

Medieninformation

Düsseldorf, 04. März 2024

Dank für Kreativität: 450 Grundschülerinnen und Grundschüler erleben das Landesparlament

Zu einem besonderen Demokratie-Erlebnis hat der Präsident des Landtags, André Kuper, heute knapp 450 Grundschülerinnen und Grundschüler aus ganz Nordrhein-Westfalen in den Landtag eingeladen. Die Kinder hatten beim Mal- und Bastelwettbewerb: „Mein Land Nordrhein-Westfalen: Malt oder bastelt, was für Euch Heimat bedeutet“ des Landtags teilgenommen.

Als Dank für die Kreativität gab es die Einladung in den Landtag. Die Schulklassen besuchten den Plenarsaal: Die Schülerinnen und Schüler lernten, wie Regierung und Opposition funktionieren, welche Aufgaben das Präsidium hat und wie Abstimmungen ablaufen. Höhepunkt des Programms war das persönliche Gespräch mit Präsident André Kuper, der sich auch für Klassenfotos zur Verfügung stellte.

„Ein Demokratie-Erlebnis ist der verdiente Dank für die kreative Arbeit der Grundschülerinnen und Grundschüler. In den letzten Wochen haben sie sich durch den Wettbewerb des Landtags viele Stunden mit Heimat, Identität und Mitbestimmung beschäftigt. Nun erleben sie Demokratie im Herzen der nordrhein-westfälischen Politik. Hier werden die zentralen Fragen diskutiert, wie wir heute und morgen miteinander leben wollen. Hier wird über die Zukunft entschieden“, sagt André Kuper, der den Mal- und Bastelwettbewerb ins Leben gerufen hat.

Neben besonderen Aktionen wie dem Mal- und Bastelwettbewerb kommt der Landtag auch direkt an die Schulen. „Landtag macht Schule“ wandert durch die Regionen Nordrhein-Westfalens und ist Teil der Jugendangebote des Landesparlaments. Das Angebot richtet sich sowohl an neunte Klassen als auch speziell an Grundschulen. Die Nachbildung des Rednerpults des Plenarsaals ist Kernstück der Ausstellungen. Bei dem Programm

„Präsidium macht Schule“ kommt das Landtagspräsidium zu eintägigen Diskussionsrunden in die Schulen.